



Die Spiele der Saison

CLUBMAGAZIN
SAISON 2001/2002

HFC

HALLESCHER FUSSBALLCLUB e.V.

www.HallescherFC.de

Bei uns stimmt die
Chemie



Die Spiele der Hinrunde



- 03.08.2001 - 19.30
Hallescher FC - VFC Plauen
- 12.08.2001 - 14.00
VfB Zittau - Hallescher FC
- 17.08.2001 - 19.30
Hallescher FC - FC Carl Zeiss Jena
- 25.08.2001 - 14.00
FC Sachsen Leipzig - Hallescher FC
- 01.09.2001 - 14.00
Hallescher FC - SV Wacker 07 Gotha
- 09.09.2001 - 14.00
SV Braunbedra - Hallescher FC
- 15.09.2001 - 14.00
FSV Zwickau - Hallescher FC
- 22.09.2001 - 14.00
Hallescher FC - FC Stahl Riesa 98
- 07.10.2001 - 14.00
FSV Hoyerswerda - Hallescher FC
- 13.10.2001 - 14.00
Hallescher FC - SV 1919 Grimma
- 21.10.2001 - 14.00
OFC Neugersdorf - Hallescher FC
- 02.11.2001 - 19.30
Hallescher FC - VfB Leipzig
- 10.11.2001 - 14.00
FC Energie Cottbus (Amat.) - Hallescher FC
- 17.11.2001 - 13.30
Hallescher FC - BSV Eintracht Sondershausen
- 24.11.2001 - 13.30
1. FC Dynamo Dresden - Hallescher FC
- 30.11.2001 - 19.30
Hallescher FC - VfB Chemnitz
- 07.12.2001 - 19.00
FV Dresden Nord - Hallescher FC



gegen

FC Stahl Riesa 98

am

22. September 2001

Anpfiff

14.00 Uhr

im

Kurt-Wabbel-Stadion

2,00 DM

040001

Hoffnungsschimmer beim 2:2 gegen den

TSV 1860 München

HFC vor zehn Jahren in der 2. Bundesliga
07.09.1991 - 8.Spieltag

Auch am 7. Spieltag hielt die Auswärtsmisere des HFC an. Allein Torhüter Jens Adler war es zu verdanken, dass es auch beim 0:2 in Jena keine deutlichere Niederlage gab. „Eine so schwache Mannschaft hat in dieser Saison noch nicht in Jena gespielt ...“, war der Tenor unter den Jenaer Zuschauern.

Doch beim 2:2 gegen 1860 München gab es wieder einen kleinen Hoffnungsschimmer für den HFC. Auch wenn am Ende gegen den Traditionsverein von der Isar wieder nur ein Punkt zu Buche stand, ließ die Art und Weise dieses Teilerfolges wieder auf bessere Zeiten in der Saalestadt hoffen. Glück und ein guter Torhüter Berg auf Seiten der Gäste sowie eine gewaltige Portion Pech der Hallenser brachten den Club um den verdienten Lohn seiner Bemühungen. Besonders Dariusz Wosz zeigte nun endlich wieder eine Klassepartie. Sein Mittelfeldkollege René Tretschok stand ihm kaum nach. Auch im Angriff stürmte, neben dem wieder genesenen Kapitän Lutz Schülbe, mit dem eingewechselten Uwe Machold ein Brecher, der endlich einmal an seine Leistungsgrenzen ging. Der Kommentar vom Co-Trainer des UEFA-Cup Gegners Torpedo Moskau Jewgeni Skomorochow: „Halle spielte charakteristisch für den deutschen Fußball: Sehr viel Disziplin. Die Spieler geben alles.“

Hallescher FC gegen
TSV 1860 München 2:2 (1:1)

HFC: Adler Wüllbier Lorenz, Penneke ,V. Wawrzyniak - Lange, Schulz (46. Machold), Wosz, Tretschok Schülbe, Nowotny (51. Rziha).

1860: Berg Hainer Hecht, Miller, Maurer Zeiler, Motzke, Kneißl, Haslbeck (66. Rudel) Gröber (76. Störzenhofecker), Koutsoliakos. SR: Osmers (Bremen). Zuschauer: 5.500. Tore: 1:0 Wosz (19.), 1:1 Hecht (40.), 1:2 Maurer (53.), 2:2 Wüllbier (62.).

Ro-Heb



Rene Tretschok

Jetzt ist Effizienz gefragt

Zum heutigen traditionsreichen Heimpunktspiel in der NOFV-Oberliga Süd begrüßen wir recht herzlich alle anwesenden Zuschauer, Förderer, Sponsoren und natürlich nicht zuletzt unsere tollen Fans. Willkommen sagen wir auch den Spielern, Verantwortlichen und mitgereisten Anhängern des FC Stahl Riesa sowie dem Schiedsrichtertrio.

Die ersten sieben Spiele in der laufenden Saison sind nunmehr absolviert und man kann unserer Mannschaft (bis auf das Heimspiel gegen den SV Wacker Gotha) durchaus gute bis sehr gute spielerische Leistungen attestieren. Doch demgegenüber steht eine Ausbeute von bisher lediglich acht Punkten. So wurde auch am vergangenen Samstag beim FSV Zwickau der wirklich verdiente Auswärtssieg durch individuelle Fehler noch kurz vor Schluss aus der Hand gegeben.

Die Leistungsfähigkeit unseres Halleschen FC wird aber gerade von den Sponsoren und Zuschauern an den aktuellen Ergebnissen und Tabellenständen gemessen. Unser Marketingkonzept kann nur dann positiv umgesetzt werden, wenn es durch attraktive und erfolgreiche Spiele sowie ein positives Auftreten in der Öffentlichkeit von allen Teams unseres HFC Woche für Woche untermauert wird.

Auch heute werden Ihnen sicherlich wieder einige positive Veränderungen hier im Kurt-Wabbel-Stadion auffallen. Dank des engagierten Wirkens unseres Vizepräsidenten für Finanzen, Herrn Bodo Sommer und unseres Geschäftsführers, Herrn Eckbert Brauer, konnten jetzt auch die Querfront gegenüber der Haupttribüne und die Flutlichtmasten vermarktet werden.



Ebenso sind im Stadioninnenraum über 25 lfd. m Reiterwerbung neu hinzugekommen.

Aber auch die Versorgung unserer Zuschauer und Sponsoren braucht sich, verglichen mit dem Angebot bei anderen Vereinen aus unserer Spielklasse, wahrlich nicht zu verstecken. An dieser Stelle möchten wir uns einmal ganz herzlich bei der Firma SCHLEMMERIA PARTY-SERVICE, deren Geschäftsführer Herr Reinhard Huhn und allen weiteren im Stadion Beteiligten bedanken.

Ebenso hat sich die Außendarstellung unseres HFC in Zusammenarbeit mit allen örtlichen Medien, den Redaktionen unseres Clubmagazins und unserer Page im Internet sowie dem Beirat unserer aktuell 40 (!) Fanclubs verbessert. Für die nächste Zeit ist es aber dringend erforderlich, auch in anderen Teilbereichen unseres Vereins effizientere Arbeitsstrukturen zu schaffen.

Für das heutige Spiel wünsche ich mir persönlich, daß alle Zuschauer und Fans von der ersten Spielminute an unsere Mannschaft bedingungslos und fair unterstützen.

Wenn der Funke von den Rängen auf das Team überspringt (und natürlich auch umgekehrt), bleiben die drei zu vergebenden Punkte ganz sicher hier bei uns in Halle!

Ihr Jörg Sitte
 (Pressesprecher des HFC)



MALERFACHBETRIEB
Gebr. Baum

acerplan
 Planungsgesellschaft mbH



Generalagentur
 Gerd Warnow
 Große-Brunnen-Straße 25
 Tel. : (03 45) 5 20 00 83
 Fax: (03 45) 5 20 00 84



FC Stahl Riesa 98



Hinten v.l.n.r.:
Trainer Horst Rau, Marcus Hausmann,
Thomas Richter, Silvio Huß, Rico Glaubitz,
Tino Wecker, Stephan Zschälzsch, Nico
Bernhardt, Daniel Küttner, Alexander Gleis,
Co-Trainer Wolfgang Scharf.
Vorn v.l.n.r.:
Alexander Fröhlich, Andreas Fiedler, Marco
Gräfe, Andreas Michael, Uwe Rottstädt,
Rico Kaiser, Toni Küttner, Uwe Hecht,
Physiotherapeutin Ilka Schwetzke.

Der FC Stahl Riesa 98 e.V. wurde am 12. Juni 1998 gegründet. Dem Verein schlossen sich bisher rund 450 Mitglieder an. Sie kamen vorwiegend aus dem später aufgelösten Riesaer Sportverein Blau-Weiß und der einstigen Sektion Fußball des SC Riesa. Die Gründungsmitglieder traten mit dem Ziel an, dem Fußball in Riesa wieder jenen Stellenwert zu verleihen, den er einst schon unter dem Namen Stahl Riesa hatte, insbesondere in den 70er und 80er Jahren. Die Namenszahl 98 im Namen verweist darauf, dass es nicht darum geht, so „wie in alten Zeiten“ zu spielen und zu wirtschaften, sondern in einem modernen Verein Sport zu treiben. In der Saison 1999/2000 gelang der von Horst Rau trainierten 1. Männermannschaft der Aufstieg aus der Landesliga in die NOFV-Oberliga, Staffel Süd. In der darauffolgenden Saison 2000/2001 konnte der 8. Platz erreicht werden. Hauptsponsor der Mannschaft ist die Elbe Stahlwerke Feralpi GmbH. Dem elfköpfigen Präsidium steht der Rechtsanwalt Paul Bischof als Präsident vor. Obwohl die Mannschaft in der Saison 2000/2001 nach den sechs abgestiegenen Regionalligisten und dem Vorjahresmeister FSV Hoyerswerda als Neuling zur besten Oberligamannschaft der Südstaffel avancierte, ist der ehrgeizige Präsident besonders

Aus wirtschaftlicher Sicht nicht zufrieden und steckte vor dem Saisonbeginn die neue Zielstellung klar ab: „Der Aufstieg muss in den nächsten Jahren unser Ziel sein. Die Oberliga ist finanziell eine Katastrophe.“ Nicht wenige Insider favorisierten den FC Stahl Riesa 98 im August dieses Jahres schon zum Geheimfavoriten auf den Meistertitel. Dies kam nicht von ungefähr, denn mit Rico Glaubitz (VfL Halle 96), Alexander Gleis (Dresdner SC), Mike Baumann und Falk Kunze (beide BFV 08) kamen u.a. einige regionalligaerfahrene Spieler an die Elbe. Hinzu kommt die respektable Bilanz und Kompetenz von Trainer Horst Rau, der immerhin 237 Oberligaspiele und 18 EC-Spiele für Dynamo Dresden bestritt. Doch die momentane OL-Bilanz ist nicht erbaulich: Nur ein Sieg (2:0 am vergangenen Wochenende gegen Braunsbedra, vier Unentschieden (1:1 Dresden Nord, 1:1 VfB Zittau, 1:1 - Sachsen Leipzig, 0:0 Gotha) und zwei Niederlagen (0:2 Plauen, 0:1 Jena). Der Hallesche FC und Stahl Riesa trafen in 35-jährigen Vereinsgeschichte des HFC insgesamt in 26 Oberligaspielen aufeinander (9/10/7) 43:31 Tore. In Halle gewann Riesa bisher nur einmal (1983: 5:3 vor 5.000 Zuschauern).

WOSZ

Fan-Shop GbR

Präsentiert



- HFC - Fanartikel
- Bundesliga - Fanartikel
- Herstellung von Vereinsartikeln und Werbemitteln
z.B. Wimpel, Schals, Tassen, Gläser
- Teamsportartikel
Vereinsausstattungen
z.B. Trikots, Schuhe, Zubehör
- Beflockung und Druck auf Textilien

Hauptsitz:
Steinweg 30
06110 Halle (Saale)
Telefon (03 45) 2 02 99 66
Telefax (03 45) 2 90 92 44
Funk 0171/ 6 51 48 70
0171/ 4 81 75 64
Filiale:
Halle-Center
06188 Peissen
Telefon (03 45) 5 60 64 22
Internet
www.wosz-fan-shop.de
E-Mail
info@wosz-fan-shop.de

WICHMANN
DATENTECHNIK



Fotoimpressionen vom letzten Heimspiel

HFC gegen SV Wacker 07 Gotha

Fotos Sascha Ludenia



Das brasilianische Mittelfeld-Duo Renivaldo und Flavio auf der Haupttribüne.

Hagen Fritzsche beim Interview mit dem HFC-Langzeitverletzten Christian Kirchofer.



Georg Wellington und Klajnsmit "assistiert" von den beiden Gothaer Torhütern Münzberg (am Boden) und Leopold.



Dariusz Kurzeja hatte gegen Thomas Münzberg schlechte Karten.



Timo Lesch gegen den starken Libero Ronny Fuhrmann ohne Chance.

Wacker Torhüter Marco Weigel in Erwartung einer HFC-Flanke.



Die HFC-Abwehr sah zweimal nicht gut aus.



Tabellenstand NOFV-Oberliga Süd

Nach dem 7. Spieltag

Nach der indiskutablen 0:2 Heimmiederlage gegen Wacker Gotha und dem 3:0-Arbeitsieg in Braunsbedra hat unsere Mannschaft in Zwickau wieder zu ihrer Form aus den ersten vier Begegnungen gefunden und möchte den verspäteten „Oberliga-Punkte-Fahrplan“ heute wieder auf Vordermann bringen. Dabei trifft das zweitschwächste Heimteam (HFC) auf die zweitschwächste Auswärtsmannschaft (Riesa). Zudem erreichten beide Mannschaften gegen die nahezu gleichen Gegner

momentan fast einen gleichen Punktestand. In der vorangegangenen Oberliga-Saison trennten sich die damaligen Aufsteiger jeweils Unentschieden (0:0, 2:2). Sollte es da eine Punkteteilung geben, wäre die Fußballwelt zwar rein statistisch in Ordnung, aber beide brauchen und wollen den Sieg. Der HFC den ersten vor heimischen Publikum, die Riesaer (noch ohne Auswärtstor) den ersten in ihrem vierten Auswärtsspiel.

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Dif.	Tore	Pkt.	Heim	Aus.
1.	FC Carl Zeiss Jena (A)	6	6	0	0	+18	19:1	18	11:0	9
2.	VfB Leipzig	7	5	1	1	+11	14:3	16	8:1	9
3.	1. FC Dynamo Dresden	6	5	1	0	+8	14:6	16	9:4	10
4.	VFC Plauen	7	4	2	1	+4	8:4	14	4:2	6
5.	FSV Zwickau	7	4	1	2	+6	14:8	13	10:2	10
6.	FC Sachsen Leipzig (A)	7	3	2	2	+4	13:9	11	4:1	7
7.	FV Dresden Nord	7	3	2	2	+2	9:7	11	5:3	6
8.	Hallescher FC	7	2	2	3	+1	9:8	8	2:5	1
9.	VfB Zittau	6	2	2	2	-1	9:10	8	2:2	3
10.	SV 1919 Grimma	7	2	2	3	-5	12:17	8	10:9	5
11.	FC Stahl Riesa 98	7	1	4	2	-1	5:6	7	5:3	6
12.	BSV Eintracht Sondershausen	6	1	3	2	-2	5:7	6	4:4	4
13.	FC Energie Cottbus/ Amateure	7	1	3	3	-4	4:8	6	1:3	2
14.	OFC Neugersdorf (N)	6	1	2	3	-3	3:6	5	3:1	5
15.	SV Wacker 07 Gotha (N)	7	1	2	4	-4	2:6	5	0:2	1
16.	VfB Chemnitz	7	0	4	3	-5	6:11	4	3:6	1
17.	FSV Hoyerswerda	6	0	3	3	-8	3:11	3	2:8	2
18.	SV Braunsbedra (N)	7	1	0	6	-21	2:23	3	1:12	0

PRINZING
GERÜSTBAU

GETIFIX



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE

Ergebnisse 7. Spieltag

Freitag, 14.09.2001	FC Energie Cottbus/Am.	-	VFC Plauen	0:1
Samstag, 15.09.2001	FSV Zwickau	-	Hallescher FC	1:1
	FC Stahl Riesa 98	-	SV Braunsbedra	2:0
	1. FC Dynamo Dresden	-	VfB Chemnitz	3:1
	FSV Hoyerswerda	-	SV Wacker 07 Gotha	0:0
	VfB Leipzig	-	VfB Zittau	3:0
Sonntag, 16.09.2001	Eintracht Sondershausen	-	FV Dresden Nord	1:3
	SV 1919 Grimma	-	FC Sachsen Leipzig	4:1
	OFC Neugersdorf	-	FC CZ Jena	ausgefallen

Ansetzungen 8. Spieltag

Freitag, 21.09.2001 19.30 Uhr	FV Dresden Nord	-	1. FC Dynamo Dresden	(1:1, 2:2)
Samstag, 01.09.2001 14.00 Uhr	FC Sachsen Leipzig	-	OFC Neugersdorf	(5:0, 1:0)
	VFC Plauen	-	Eintracht Sondershausen	(4:2, 0:2)
	VfB Chemnitz	-	FSV Zwickau	(0:0, 2:2)
	Hallescher FC	-	FC Stahl Riesa 98	VfB
	SV Wacker 07 Gotha	-	SV 1919 Grimma	
Sonntag, 23.09.2001 14.00 Uhr	Zittau	-	FC Energie Cottbus/Am.	(1:4, 5:2)
	SV Braunsbedra	-	FSV Hoyerswerda	
	FC Carl-Zeiss Jena	-	VfB Leipzig	

Ansetzungen 9. Spieltag

Samstag, 06.10.2001 14.00 Uhr	VfB Leipzig	-	FC Sachsen Leipzig	(2:1, 0:1)
	VfB Chemnitz	-	FV Dresden Nord	(2:0, 4:2)
	1. FC Dynamo Dresden	-	VFC Plauen	
	FC Energie Cottbus/Am.	-	FC Carl-Zeiss Jena	(2:1, 0:1)
	Eintracht Sondershausen	-	VfB Zittau	(2:0, 1:2)
	FSV Zwickau	-	FC Stahl Riesa 98	
Sonntag, 07.10.2001 14.00 Uhr	OFC Neugersdorf	-	SV Wacker 07 Gotha	(3:0, 1:2)
	SV 1919 Grimma	-	SV Braunsbedra	
	FSV Hoyerswerda	-	Hallescher FC	

Unsere Geburtstagskinder im September und Oktober

23. September 01	Michael Gipser (53)	02. Oktober 01	Timo Gierens (22)
23. September 01	Marcel Jähnert (16)	02. Oktober 01	Sven Hebestreit (24)
23. September 01	Heiko Mack (34)	02. Oktober 01	Fabian Rietz (16)
23. September 01	Klaus Müller (52)	02. Oktober 01	Roman Stannarius (21)
23. September 01	Dieter Timme (45)	03. Oktober 01	Karin Bischoff (60)
24. September 01	Bernd Bransch (57)	03. Oktober 01	Dau Pareigis (11)
24. September 01	Sven Heilemann (36)	04. Oktober 01	Michael Brühl (39)
24. September 01	Nikolaus Karlson (11)	04. Oktober 01	Philipp Jkale (11)
24. September 01	Christoph Tzschasche (13)	04. Oktober 01	Helmut Kraegermann (61)
25. September 01	Philippe Kluge (11)	05. Oktober 01	Marco Eisert (25)
25. September 01	Christian Lange (10)	05. Oktober 01	Günter Riedl (59)
27. September 01	Konrad Fischer (49)	05. Oktober 01	Detlef Schmidt (39)
27. September 01	Ingo Gruschetzki (36)	06. Oktober 01	Michael Hoja (57)
27. September 01	Tim Heinze (16)	06. Oktober 01	Thomas Röper (22)
27. September 01	Patrick Schneider (14)	07. Oktober 01	Ingbert Beier (38)
27. September 01	Achim Treskow (59)	08. Oktober 01	Reinhard Artus (42)
27. September 01	Christian Wiesener (14)	08. Oktober 01	Sven Gruner (22)
28. September 01	Rico Göttich (14)	08. Oktober 01	Andreas Schotte (34)
28. September 01	Steffen Loehr (29)	08. Oktober 01	Kerstin Simon (38)
29. September 01	Thomas Lipka (39)	10. Oktober 01	Jens Helling (38)
30. September 01	Carsten Heinrich (25)	10. Oktober 01	Jürgen Tellbrunn (64)
30. September 01	Jens Rasch (27)	11. Oktober 01	Andreas Heckel (34)
30. September 01	Raik Rose (14)	11. Oktober 01	Gernot Lein (40)
30. September 01	Yves Wawrzyniak (21)	11. Oktober 01	Peter Patan (45)
01. Oktober 01	Karl-Hein Gebhard(39)	11. Oktober 01	Diana Stroisch (28)
01. Oktober 01	Robert Peukert (12)	12. Oktober 01	Tim Angelus (13)
01. Oktober 01	Hans-Dieter Walter (54)	12. Oktober 01	Daniel Friedling (18)
01. Oktober 01	Horst Wolf (65)	12. Oktober 01	Frank Hanske (39)
02. Oktober 01	Herbert Bosse (57)	12. Oktober 01	Torsten Schumann (27)
02. Oktober 01	Thomas Engel (19)		



DÜRERHAUS
Bauplanungs-
und Ingenieurges. m.b.H.



SACHSEN FAHNEN



Allianz
Frank Rößler
Generalvertretung



Siedlungs- und
Gewerbeabfälle
Abfall- und Wasseranalytik
Bauschutt, Sperrmüll
Grünabfälle



Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
Deponie Berliner Straße 100 · 06184 Dollnitz
Tel. (03 45) 78 25-0, Fax(03 45) 78 25 128
www.members.aol.com/awhalle/awhl.htm
E-Mail:POST@aw-halle.de



Sonntag, 23.09.2001:

09.00 Turbine:	Turbine Halle	-	HFC F1-Junioren	Kreisliga
09.15 Hohenmölsen.:	Großgrimma/Hohenm.-	-	HFC D2-Junioren	Landesliga
10.00 Sandanger:	HFC E1-Junioren	-	SG Einheit Halle	Kreisliga
10.30 Sandanger:	HFC B2-Junioren	-	SG Klostermansfeld	Landesliga
11.00 Wernigerode:	1. FC Wernigerode	-	HFC A-Junioren	Verbandsliga
11.00 Wernigerode:	1. FC Wernigerode	-	HFC B1-Junioren	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC E2-Junioren	-	SG Buna Halle	Kreisliga
14.00 Sandanger:	HFC 2.Frauen	-	SpVgg. Zielitz/Ragötz	Landesliga

Samstag, 29.09.2001:

09.30 Motor:	SG Motor Halle	-	HFC D3-Junioren	Kreisliga
10.00 Sandanger:	HFC F1-Junioren	-	Reideburger SV	Kreisliga
10.30 Bitterfeld:	VfL Bitterfeld	-	HFC C1-Junioren	Verbandsliga
10.30 Sandanger:	HFC C2-Junioren	-	SG Buna Halle	Landesliga
11.00 Berga:	SG Kyffhäuser	-	HFC B2-Junioren	Landesliga

Sonntag, 30.09.2001:

14.00 Rotation:	Rotation Halle	-	HFC 2.Mannschaft	Landesliga
11.00 Sandanger:	HFC A-Junioren	-	MSV Börde Magdeburg	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC B1-Junioren	-	MSV Börde Magdeburg	Verbandsliga
09.15 Zoo:	VfL Halle 96	-	HFC D1-Junioren	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC D2-Junioren	-	SV Braunsbedra	Landesliga
09.00 Seeben:	VfL Seeben	-	HFC E1-Junioren	Kreisliga
10.00 Wörmilitz:	TSG Wörmilitz/Böllberg	-	HFC E2-Junioren	Kreisliga
14.00 Dessau:	SV Dessau 05	-	HFC 2.Frauen	Landesliga

Nächstes Oberliga-Punktspiel im KWS: HFC SV 1919 Grimma: 13.10.01, 14.00 Uhr

In eigener Sache:

Die Vorkommnisse in den Oberliga-Heimspielen gegen den VfC Plauen und den FC CZ Jena haben seitens des NOFV zu empfindlichen Geldstrafen für den HFC geführt. Dabei wurde auch angedroht, im Wiederholungsfall die Spiele unter Ausschluss der Öffentlichkeit austragen zu lassen. Im Verein gibt es zu Zuschauerausschreitungen eine einheitliche Position. Die Unbeschadetheit aller Zuschauer wird sicher gestellt. Die Unbelehrbaren werden aus dem Stadion verwiesen und wenn notwendig gegen diese Personen entsprechende rechtlich Maßnahmen eingeleitet.

Gegenüber zwei HFC-Anhängern wurde bereits ein Stadionverbot ausgesprochen. Von allen Zuschauern wird erwartet, dass sie die Stadionordnung einhalten. Jeder sollte sich zu den Fans der Gastmannschaft so verhalten, wie er dies auch bei Auswärtsspielen des HFC erwarten würde. Bei Vorkommnissen zu Auswärtspartien, die die Sicherheit unserer Anhänger betreffen, steht der HFC-Fanbeauftragte Klaus Lorenz ständig zur Verfügung.



HFC II nach 6:2 beim VfL 96 II im Vorderfeld der Tabelle

Mit einem souveränen 6:2-Erfolg beim Ortsrivalen VfL Halle 96 konnte die HFC-Reserve nach dem 5. Spieltag in der Landesliga Staffel Süd auch weiterhin Kontakt zur Tabellenspitze halten. Aus dem Spitzenquartett gewann lediglich der Top-Favorit VfB Sangerhausen. Der BSV Halle-Ammendorf und Nebra trennten sich ebenso 1:1 wie der 1. FC Zeitz vom 1. FC Aschersleben. Sein Debüt auf der Trainerbank beging Mannschaftskapitän Maik Scholz. Dafür gab es gleich zwei Gründe. Zum einen ist Trainer Manfred Fülle erkrankt und zum anderen musste „Horschte“ im Spiel gegen den BSV Halle-Ammendorf nach gelb-roter Karte vorzeitig das Spielfeld verlassen (siehe Foto: Maik Scholz auf dem Weg vom Spielfeld auf die Bank) und wurde einen Spieltag gesperrt, so dass er jetzt dieses „Amt“ kurzfristig übernehmen konnte. Bis voraussichtlich Oktober bleibt dies auch so. Unterstützt wird er dabei vom Nachwuchsleiter Wolfgang Kleinschmager im „logistischen“ Bereich und auf der Bank vom neuen Mannschaftsleiter Herbert Andörfer, der dieses Amt bis zum Saisonende übernommen hat.



Foto: S. Hebestreit

SV Hohnstedt – Hallescher FC II 1:5 (0:3)
HFCII: Völkner - Schultz (50. Picht), Kitzinger, Albrecht, Kühr, Steffen, Kindling, Dietze, Bartel, Scholz, Krause (45. Janz-Gomez, 75. Hennicke). Tore: 0:1 Steffen (6.), 0:2 Kindling (26.), 0:3 Scholz (32.), 1:3 Annemüller (49.), 1:4 Bartel (72.), 1:5 Hennicke (87.)

Hallescher FC II – FSV 67 Halle 3:1 (2:0)
HFCII: Adler - Schultz, Schädlich (70. Feibig), Albrecht, Picht, Kitzinger, Bartel, Körner (78. Ebert), Krause, Scholz, Hennicke (83. Y. Wawrzyniak). Tore: 1:0 Albrecht (12./HE), 2:0 Scholz (30.), 2:1 Heyroth (57.), 3:1 Feibig (88.)

1. FC Zeitz - Hallescher FC II 1:0 (0:0)
HFC II: Adler – Schultz, Albrecht, Kitzinger (70. Y. Wawrzyniak), Feibig, Dietze, Körner (75. Eberhard), Krause, Hennicke, Scholz, Gomez (65. Wenzig). Tor: 0:1 Kipping (56.)

Hallescher FC II – BSV Halle-Ammendorf 1910 2:2 (1:1)
HFC II: Adler – Schulz, Kühr, Albrecht, Picht – Kitzinger, Scholz, Kindling (46. Eberhardt) – Krause, Wenzig (57. Dietze), Hennicke (83. Feibig). Tore: 1:0 Krause (7.), 1:1 Pieser (10.), 2:1 Wenzig (47.), 2:2 Jendrezok (63.)

VfL Halle 96 II - Hallescher FC II 2:6 (0:2)
HFC II: Veith – Schulz, Kühr, Albrecht, Picht (53. Körner) – Kitzinger, Dietze (78. Ebert), Geidel, Hennicke – Krause, Wenzig (78. Janz-Gomez). Tore: 0:1 Albrecht (3.), 0:2 Kitzinger (37.), 0:3 Krause (52.), 0:4 Körner (59.), 1:4 Amsberg (60.), 1:5 Körner (66.), 2:5 Amsberg (73.), 2:6 Gomez (77.)



Wellington da Luz Teobaldo

Rückennummer	4	
Geboren	04.11.1971	
Größe	1,90 m	
Gewicht	88 kg	
Schuhgröße	43	
Familienstand	Verheiratet mit Christiane (24), Sohn Junior (6)	
Beruf	Metallfacharbeiter	
HFC seit	01.06.2001	
Bisherige Vereine	VfL Halle 96	
Liebingsbeschäftigung	Bibel lesen	
Hobbys	Gitarre spielen	
Liebingsessen	Schweinefleisch	
Liebingsportart	Fußball	
Beeindruckendes Sportereignis 2000-2001	Das Tennisspiel von Kürten	
Größtes sportliches Ziel	Profifußball	
Diese Sportart möchte ich nicht ausüben	Formel 1	
Persönlicher Wunsch für den HFC	Aufstieg in die Regionalliga	
HFC Spiele / Tore	OL 2001/2002: 7/0	
HFC - Trainer Reinhard Häfner über ihn	„Er kommt mit seiner Art attraktiven Fußball zu spielen beim Publikum sehr gut an. Reserven hat er vor allem im offensiven Bereich und bei Standartsituationen. Hier muss er torgefährlicher werden.“	



ATLASREISEN

Sie machen Urlaub, wir den Rest!

Ihr zuverlässiger Reisepartner

- Urlaubereisen
- Städtereisen
- Studienreisen
- Cluburlaub
- Kreuzfahrten
- Linienflüge weltweit
- Last Minute Angebote und vieles mehr...

ATLASREISEN im Selgros

Hausdorf-Pöschel 8 • 08122 Halle
Tel. 03 45 3 06 28 00 Fax 03 45 3 06 28 11
www.atlasreisen.de

Esplanade Europa • 08122 Lützenheim
Tel. 03 46 01 7 48 00 Fax 03 46 01 2 46 33
E-Mail: info@atlasreisen.de

Wirtschaftsunternehmen (oder) Verein

Allgemein treten im Sport solche langjährigen Ideale wie Vereinstreue, Vereinsstolz u.ä. zugunsten wirtschaftlicher Aspekte immer mehr in den Hintergrund.

Das ist auch bei unserem HFC so, auch wenn uns als Fans dies nicht passt! Wir leben schließlich nicht auf einer Insel! Deshalb nachfolgende Überlegungen völlig emotionslos. Jeder höherklassig spielende Fußballverein ist notgedrungen Bestandteil der Freizeitindustrie (sicherlich unter bestimmten speziellen Bedingungen). Das heißt, er muss sich der Konkurrenz anderer Anbieter stellen (Theater, Kino, Konzerte und nicht zuletzt andere Sportarten und -vereine). Um unter diesen Bedingungen möglichst viele Zuschauer zum ständigen Stadionbesuch zu animieren, hat der Verein mindestens 3 Hauptaufgaben zu erfüllen: Ambiente, Versorgung und vor allem Leistung.

Zum Ambiente: Den Zustand des Stadions kann der HFC nicht grundlegend ändern. Hier ist die Stadt als Eigentümer gefragt. Durch die von Fans und Sponsoren vor Saisonbeginn erbrachten Leistungen ist aber zu mindestens der optische Eindruck erheblich verbessert worden. Grundlegende Mängel (Toiletten) sind dennoch nicht befriedigend gelöst.

Zur Versorgung: Das Bemühen des Stadionversorgers ist erkennbar. Missstände und Unzulänglichkeiten wurden u.a. im direkten Gespräch zwischen Fanbeirat und Versorger geklärt und müssten nach Lage der Dinge in kommenden Spielen nicht wieder auftreten. Zu diesem Punkt gehört aber auch ein reibungsloser Kartenverkauf (Vorverkauf und unmittelbar vor Spielbeginn). Hier besteht gerade bei Spitzenspielen akuter Handlungsbedarf.

Zur Leistung: Insbesondere die Leistung der 1. Mannschaft ist die entscheidende Grundlage dafür, dass der HFC im größeren Umfang, sowohl von Zuschauer- als auch Sponsorensseite angenommen wird. Damit verbunden sind natürlich auch die finanziellen Spielräume des Vereins. Das sollte jedem Angestellten des Vereins, unabhängig von Vereinstreue und -stolz, anhand des


eigenen Kontoauszüge mittlerweile klar sein. Im übrigen kann und muss man von jedem Angestellten des Unternehmens HFC (nichts anderes sind Fußballclubs nach heutiger Anschauungsweise) erwarten, dass sie jederzeit die erforderlichen und erwarteten Leistungen, auf jeden Fall jedoch Einsatz- und Kampfeswillen, sowie ein entsprechendes Auftreten erbringen.

Verbandsstrafen und Fragen

Aufgrund des Jena-Spiels wurden unserem HFC eine saftige Geldstrafe aufgebürdet, sowie ein Spiel unter Ausschluss der Öffentlichkeit angedroht. Eine der Ursache: das Zünden von Knallern. Wir haben an dieser Stelle schon mehrfach dazu aufgefordert, dies zu unterlassen. Auch die letzten Unverbesserlichen sollten es jedoch jetzt kapieren. Hinsichtlich der Knallerei und Gesetzesverletzungen teilen wir vorbehaltlos den Standpunkt des NOFV, bei anderen Reglementierungen nicht. Fußball lebt nun mal von Stimmung! Zwei Fragen an den NOFV möchten wir als HFC-Fanbeirat noch stellen:

1. Wenn man uns mit solch dragonischen Strafen und Drohungen belegt, warum spielen denn dann Dynamo Dresden, der 1.FCM und der VfB Leipzig noch in ihren Stadien? Dort gab es bekanntermaßen schon ganz andere, viel schwerwiegendere Vorkommnisse! Oder ist es nur die fehlende Lobby, die den HFC zum Prügeln macht?
2. Stimmt es, dass der „Pfeifenmann“ („Unparteiischer“ verbietet sich nach seiner Leistung) ein gebürtiger Jenenser war? Und wenn ja, wie kann man ihn dann in dieser Partie einsetzen?

Unsere Bitte an alle Fans:
Liefert den „Funktionsträgern“ keinen Vorwand, bleibt fair!

 VW Zentrum
Sachsen - Anhalt


Autohaus
Halle-West



HFC Präsidium verurteilt den Terrorakt gegen die USA

Die tragischen Ereignisse vom 11. September 2001 in den USA erfüllen uns mit tiefer Trauer. Auf das Schärfste verurteilen wir diese unglaublichen, menschenverachtenden Gewaltakte.

Präsidium des Halleschen FC e.V.

HFC - Presselunch

Einer guten Tradition folgend gab es am 11.09.2001 für alle halleschen Pressevertreter wieder einmal einen HFC-Presselunch. Unter der Leitung von Pressesprecher Jörg Sitte gaben die Vize-Präsidenten Harald Kühr und Bodo Sommer sowie Trainer Reinhard Häfner, Oberligaspieler Wellington, Geschäftsstellenleiter Detlef Robitzsch und der HFC-Fanbeauftragte Klaus Lorenz bereitwillig Auskunft. Im Mittelpunkt der gut besuchten Veranstaltung im Dorint-Hotel standen die Themen: Nachwuchskonzeption, Sicherheit im Stadion und sportliche Zwischeneinschätzung des OL-Teams.

Nachwuchsleistungszentrum

„Es gibt keine Alternative zu einem halleschen Nachwuchsleistungszentrum, das auch von der Oberbürgermeisterin unterstützt wird“ betonte HFC-Vize Harald Kühr. Es gab bereits Gespräche mit dem Repräsentanten der MÜHL-PRODUCT-SERVICE Jürgen Sparwasser, der das Angebot prüft, eines der acht in Ostdeutschland von der Fa. MÜHL finanziell unterstützen Zentren in Halle zu installieren.

Auch der VfL Halle 96 signalisierte Gesprächsbereitschaft. Unter der Federführung des HFC sollen auch kleinere Vereine von der Konzentration der besten Nachwuchsspieler profitieren.

Erster Saisonsieg für unsere Regionaligadamen

Nach der 2:4-Saisonauftakt-Niederlage beim USV Jena, gab es am vergangenen Wochenende gegen den Aufsteiger PSV Neubrandenburg durch den „goldenen

Treffer“ von Katja Grabowitsch mit 1:0 den ersten Saisonserfolg für die „Girls“ von Trainer Dietmar Noack.

Empfindliche Heimmiederlage für die B-Junioren in der Nachwuchs-Verbandsliga

Auch im zweiten Heimspiel der B-Junioren des HFC gelang kein Sieg. Mit dem 0:1 gegen Fortuna Magdeburg verloren die Jungs von Trainer Dieter Engel bereits fünf wichtige Punkte auf dem Sandanger im Kampf um den Landesmeistertitel.

Die Ergebnisse vom letzten Wochenende:

A-Jugend: Hallescher FC Fort. Magdeburg	4:0
B1-Jugend: Hallescher FC Fort. Magdeburg	0:1
B2-Jugend: Ammendorf I Hallescher FC	1:1
C2-Jugend: Hallescher FC Aufbau Eisleben	7:0
D1-Jugend: FSV 67 Halle - Hallescher FC	0:3
D2-Jugend: Hallescher FC SG Trias Land I	2:3
D3-Jugend: Post/Telekom I Hallescher FC	5:2
E1-Jugend: VfB Lettin Hallescher FC	0:18
E2-Jugend: VfL Halle 96 I Hallescher FC	2:1
F1-Jugend: Hallescher FC FSV 67 Halle	8:0

Wellington unter den Top-Ten

In der montäglichen Ostausgabe benennt das KICKER-Sportmagazin die jeweils besten Spieler.

Mit sieben Nennungen ist der Plauener Curri zur Zeit der beste Oberligaspieler der Südstaffel.

Hinter Schönberg (5) vom FC Sachsen ist der Hallenser Wellington mit insgesamt vier Punkten auf Platz 3. Leider hat er auch die gleiche Anzahl von Gelben Karten und muss nach der fünften dann einen Spieltag pausieren.

HFC im Zuschauerlimit

Mit 6.971 Zuschauern in allen drei Heimspielen (Schnitt: 2.323) liegt der HFC im geplanten Limit.

Der Zuschauergrösus der Liga ist Dynamo Dresden (12.873 Schnitt: 4.291) vor dem VfB Leipzig (11.850 Schnitt 2.962).



Jetzt geht's richtig los - C2-Junioren vor ihrem ersten Jahr auf Großfeld

Das Toreschiessen, Dribbeln, Fintieren, den trickreichen Umgang mit dem Ball, das erfolgreiche Durchsetzen im 1:1 kurz gesagt die Grundlagen des Fußballspielens müssen die Spieler der neuen C2-Juniorenmannschaft des HFC nun schon beherrschen. Mit Saisonbeginn wechselten sie vom Klein- aufs Großfeld und spielen jetzt wie ihre Vorbilder in der Bundes- und Oberliga 11 gegen 11. In den ersten Punktspielen in der Landesliga Staffel 5 wurde den Jungs schon Einiges abverlangt, spielten sie doch stets gegen Mannschaften, die mit Spielern des älteren Jahrgangs besetzt waren. Die Erfolge des Vorjahres - immerhin wurde das Team Landespokalsieger und Vize-Landesmeister der D-Junioren auf dem Feld - zählen da nicht mehr viel. Knappe Niederlagen gegen die Anwärter auf den Staffelsieg Askania Nietleben (2:3) und die SG Schafstädt/Bad Lauchstädt (1:2) zeigten viel mehr die gegenwärtigen Grenzen im spielerischen und taktischen Vermögen und im körperbetonten Spiel auf. Die Zielstellung für die Saison besteht deshalb im Erreichen einer Platzierung unter den ersten sechs Mannschaften in der Landesliga-Staffel und im Gewinn des Kreis-Pokal-Wettbewerbes.

In der Trainingsarbeit liegt der Schwerpunkt auf dem altersgerechten Vermitteln, Erlernen, Üben und Festigen der technisch-taktischen, physischen und psychischen Elemente des Fußballspiels auf dem Großfeld im individuellen, gruppenspezifischen und im mannschaftlichen Bereich. Darüber hinaus soll sich eine möglichst große Anzahl von Spielern über das Vereins- und das DFB-Stützpunkt-Training für die Berufungen in die Landesauswahl U13 empfehlen. Zu dessen erweiterten Kaderkreis gehören gegenwärtig Stefan Horlbog, Marius Kansy, Danny Lange, Christian Lehmann, Rick Latus und Christoph Weickardt.

In den ersten vier Punktspielen haben sich bereits die ersten Erfolge eingestellt. Am vergangenen Wochenende gewann unsere C2 gegen Aufbau Eisleben mit 7:0 und belegt mit 13:5 Toren und sechs Punkten den angestrebten 6. Platz in der Landesliga.

Das Aufgebot:

Tor: Marius Kansy, Christian Lehmann.

Abwehr: Stefan Horlbog, Martin Reinsch, Florian Rösel, Jan Schumann, Christoph Weickardt. Mittelfeld: Marc Böttger, Gerry Dietrich, Christopher Hempel, Stefan Hentschel, Felix Koch, Danny Lange, Nils-Axel Reutter.

Angriff: Tom Kirstein, Rick Latus, Marcel Uschner.

Trainer: Reinhard Kansy.

Co-Trainer: Tino Schumann.

Trikot Sponsor: DUX GmbH.



Tel. (03 45) 5 82 90 00



Die heutigen Aufstellungen



Hallescher FC

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position
1	Maik	Völkner	27	Torhüter
2	Marcel	Geidel	23	Mittelfeld
3	Matthias	Nelde	27	Mittelfeld
4	Wellington	da luz Teobaldo	29	Abwehr
5	Lars	Georg	27	Mittelfeld
6	Mariusz	Kurzeja	28	Angriff
7	Nico	Steffen	25	Mittelfeld
8	Lars	Bartel	26	Mittelfeld
9	Enrico	Kricke	24	Angriff
10	Dariusz	Kurzeja	31	Mittelfeld
11	Timo	Lesch	24	Angriff
12	Robert	Schulz	21	Abwehr
13	Matthias	Krause	20	Angriff
14	Rafal	Klajnszmit	30	Mittelfeld
15	Peter	Freund	21	Abwehr
16	Eniz	Paden	32	Torhüter
17	Sven	Bothfeld	20	Mittelfeld
18	Patrick	Zimmermann	22	Abwehr
19	Sascha	Kindling	21	Mittelfeld
20	Christian	Kirchhöfer	24	Mittelfeld
21	René	Stark	21	Mittelfeld
22	Jan	Eberhardt	18	Mittelfeld
23	Renivaldo	Lima de Menezes	33	Mittelfeld
24	Sven	Körner	19	Mittelfeld
25	Marco	Schädlich	19	Mittelfeld
26	Marcel	Riediger	21	Angriff
27	Fontoura	Flavio	26	Mittelfeld
Trainer:		Reinhard Häfner	49	
Co-Trainer:		Dieter Strozniak	46	
Schiedsrichter:		Rebekka Kirchner (Benshausen)		
SR - Assistenten:		Mario Beck, Tino Menzel		



FC Stahl Riesa 98

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore
1	Uwe	Rottstädt	25	Torwart	1	0
2	Mike	Baumann	24	Abwehr	6	0
3	Daniel	Küttner	28	Abwehr	1	0
4	Stephan	Zschätzsch	23	Abwehr	4	0
5	Uwe	Hecht	31	Abwehr	1	0
6	Rico	Glaubitz	28	Mittelfeld	5	0
7	Alexander	Fröhlich	29	Mittelfeld	6	0
8	Sebastian	Miltzow	23	Angriff	2	0
9	Endre	Varga	24	Mittelfeld	4	0
10	Thomas	Richter	29	Angriff	5	1
11	Alexander	Gleis	27	Angriff	6	0
12	Falk	Kunze	33	Abwehr	4	0
14	Tino	Wecker	25	Mittelfeld	4	1
15	Andreas	Fiedler	25	Abwehr	6	1
16	Nico	Bernhardt	24	Mittelfeld	1	0
17	Martin	Genschur	17	Mittelfeld	4	0
18	Laszlo	Kardos	33	Abwehr	5	0
19	Marcus	Hausmann	21	Angriff	6	0
20	Marco	Gräfe	29	Mittelfeld	6	0
21	Andreas	Michael	29	Torwart	6	0
...	Silvio	Huß	28	Mittelfeld	0	0
...	Rico	Kaiser	27	Mittelfeld	0	0
...	Toni	Küttner	19	Angriff	0	0

Trainer: Horst Rau 52
Co-Trainer: Wolfgang Scharf 55

XEROX

... Vertragspartner
TEAM MARSCHALL

Die Bälle für das heutige Spiel wurden
gesponsert durch die Firma

Abfallwirtschaft GmbH
Halle - Lochau

Wir danken dafür.

WMB

Werkzeugmaschinenbau

LO/SE

DRUCK
SIEB